



Los is Läbe. Banklehre.ch

Kauffrau/Kaufmann Branche Bank
mit Berufsmatura

Die ideale Alternative zum
Gymnasium – im echten Leben

Eine Kampagne des
Zürcher Bankenverbands.

 **Zürcher
Bankenverband**

Die Banklehre hat Zukunft

Das duale Bildungssystem ist eine Erfolgsgeschichte – die Banken und Versicherungen stärken es aus Überzeugung.

- ▶ Die KV-Reform wird 2023 umgesetzt
- ▶ Das hat teilweise für Verunsicherung gesorgt
- ▶ Jetzt lässt sich sagen: Die Banklehre bleibt attraktiv. Auch in Zukunft.

Drei Modelle bieten dir die Banken und Versicherungen an – in guter Partnerschaft mit den Branchenkompetenzzentren CYP und BBZ und der KV Wirtschaftsschule Zürich

- ▶ Kauffrau /Kaufmann EFZ
- ▶ Kauffrau /Kaufmann EFZ Berufsmatura
- ▶ Kauffrau /Kaufmann EFZ Berufsmatura Fokus (KV BM Fokus)

Klar ist:

Die Berufsmatura wird wichtiger. Sie öffnet den Weg zum Bachelor-Studium.

Weiterbildung wird immer wichtiger.

Die Talente von heute sind die Fachkräfte von morgen.



**«Die Banklehre mit Berufsmatura
war für mich eine sehr gute
Grundausbildung – mein Weg zur
Praktiker-Matur.»**

Andri Silberschmidt, Unternehmer, Nationalrat FDP,
Präsident FH Schweiz



«In der Banklehre lernst du aus erster Hand, wie der Finanzplatz Schweiz funktioniert und wie man mit Menschen umgeht. Du kannst Theorie und Praxis verbinden und schon früh Verantwortung übernehmen.»

Léonie Hunziker, Teamleiterin, frühere Absolventin
Banklehre mit Berufsmatura

Praxisnah – die Banklehre

Die Vorteile einer Banklehre sind



Die Lernenden eignen sich Wissen und Können an

Die Banklehre ist schulisch anspruchsvoll und praxisbezogen



Die Lernenden verstehen, was auf der Welt passiert

Die Banklehre zeigt Zusammenhänge auf



Die Lernenden arbeiten mit Menschen

Die Banklehre macht aus Lernenden auch Vermögensverwalterinnen und Kundenberater



Die Lernenden sind bestens gerüstet für eine ganze Karriere

Die Banklehre vermittelt selbständiges und digitales Arbeiten



Die Lernenden können ihre Talente eigenständig und im Team entfalten

Die Banklehre fordert sie und sie werden von Betrieb, Branchen-Kompetenzzentrum und Schule gefördert



Die Lernenden haben für ihren weiteren Weg alle Türen offen

Die Banklehre mit Berufsmatura ist das Eintrittsticket für ein Studium



**«Ich will nicht auf einer Bank im
Gymnasium sitzen, sondern in einer
Bank im echten Leben arbeiten.»**

Andrej Kolbl, 2. Lehrjahr

**«Ich habe viel Kontakt mit
Erwachsenen, behaupte mich
in der Geschäftswelt: Das
bringt mir als Person viel.»**

Sophie Krähenmann, 3. Lehrjahr



**«Nur Schule ist mir zu einseitig.
Und Geld verdienen ist auch nicht
schlecht.»**

Maxim Kaczynski, 3. Lehrjahr



**«Kommunikation wird immer
wichtiger. Mit Menschen
umzugehen, lerne ich in der
Lehre tagtäglich.»**

Nina Harju, 2. Lehrjahr

Die Banklehre der Zukunft steht auf stabilen Beinen.

Drei Modelle bieten dir die Banken und Versicherungen an.

Kauffrau /Kaufmann EFZ

Berufsmatura Fokus (KV BM Fokus)

Voraussetzung:

Gute bis sehr gute schulische Leistungen

Bewertung:

Unterrichtsfächer – mit Promotion

Abschluss:

Eidg. Fähigkeitszeugnis Kaufmann/-frau EFZ mit Berufs-matura (Typ Wirtschaft)

Weiterbildung:

Fachhochschule
oder via Passerelle Universität

Spezialität:

Attraktives und vielfältiges 1. Lehrjahr
mit Vollzeit Berufsfachschule

Kauffrau /Kaufmann EFZ

Berufsmatura

Voraussetzung:

Gute bis sehr gute schulische
Leistungen

Bewertung:

Unterrichtsfächer – mit Promotion

Abschluss:

Eidg. Fähigkeitszeugnis Kaufmann/-frau
EFZ mit Berufs-matura (Typ Wirtschaft)

Weiterbildung:

Fachhochschule oder
via Passerelle Universität

Kauffrau /Kaufmann EFZ

Voraussetzung:

Gute schulische Leistungen.

Bewertung:

Handlungs-kompetenzbereiche
– keine Promotion.

Abschluss:

Eidg. Fähigkeits
zeugnis Kaufmann/-frau EFZ

Weiterbildung:

Berufsmatura 2

Banklehre an der KV Wirtschaftsschule Zürich

Drei Modelle mit unterschiedlichen Ansprüchen: Unterschiede Lehre EFZ mit oder ohne Berufsmatura (BM)

3 Lernorte	Didaktik	KV-Lehre EFZ (Handlungskompetenzbereiche – keine Promotion)	KV-Lehre EFZ mit Berufsmatura (Unterrichtsfächer – mit Promotion)	KV-Lehre EFZ mit Berufsmatura Fokus (Unterrichtsfächer – mit Promotion) 1. Lehrjahr Vollzeit BFS+ (8 Wochen Ferien)
Berufsfachschule BFS (KV Zürich Wirtschaftsschule) Branchen- oder Branchen-Cluster- Klassen	Handlungskompetenzbereiche = Berufsfeld-Didaktik	A. Handeln in agilen Arbeits- und Organisationsformen B. Interagieren in einem vernetzten Umfeld C. Koordinieren von unternehmerischen Arbeitsprozessen D. Gestalten von Kunden- und Lieferantenbeziehungen E. Einsetzen von Technologien der digitalen Arbeitswelt F. Wahlpflichtbereich Französisch Englisch integriert in die HK-Bereiche 4 Optionen im 3. Lehrjahr	<ul style="list-style-type: none"> • Deutsch • Französisch • Englisch • Geschichte und Politik • Finanz- & Rechnungswesen • Mathematik • Wirtschaft & Recht • Geschichte und Politik • Technik und Umwelt • Einsetzen von Technologien der digitalen Arbeitswelt • IDPA / Sport • Handlungskompetenzen in die Fächer integriert 	<ul style="list-style-type: none"> • Deutsch • Französisch • Englisch • Geschichte und Politik • Finanz- & Rechnungswesen • Mathematik • Wirtschaft & Recht • Geschichte und Politik • Technik und Umwelt • Einsetzen von Technologien der digitalen Arbeitswelt • IDPA / Sport • Handlungskompetenzen in die Fächer integriert
	Anteil BFS	2 -2-1 Tage/Lehrjahr	2-2-2 Tage/Lehrjahr	4.5-1-1 Tage/Lehrjahr
Überbetriebliche Kurse ÜK	Module	16 Tage: üK-Blöcke „Bank & Umfeld 1+2, Bankkunden beraten 1+2, Komplexe Bankkunden 12 Tage: Zusatzmodule bankindividuell, Vorbereitung QV, Unterstützung BFS-Optionen		
Betriebliche Ausbildung	Inhalte	Branchenspezifische Ausbildungs- und Prüfungssituationen entsprechend den Handlungskompetenzbereichen		
	Anteil	Betriebliche Ausbildung je nach Modell: EFZ = 3-4 Tage, EFZ mit BM 3 Tage, EFZ mit BM Fokus 0/4/4 Tage		
Weiterbildung		Berufsmatura 2 Zusatzkurse nötig	Fachhochschule oder via Passerelle Universität	



«Mein Fokus ist, jetzt die Lehre gut zu bestehen und dann an der Fachhochschule den Bachelor zu machen.»

Lia Mejia Blanco, 2. Lehrjahr

«Die Lehre mit Berufsmatura empfehle ich definitiv. Sie ist schulisch anspruchsvoll, du wirst im Job gefordert und du kannst dich als Person weiterentwickeln.»

Finn Meier, 2. Lehrjahr





«Banken, Finanzen und Geld haben mich schon immer interessiert. Jetzt lerne ich, wie die Welt funktioniert.»

Andrej Kolbl, 2. Lehrjahr

«Ich wollte schon als kleines Mädchen auf die Bank. Diese Faszination hat mich nie losgelassen.»

Sophie Krähenmann, 3. Lehrjahr



Die Berufsmatura ist dein Ticket für ein Studium



- ▶ Die Banklehre mit Berufsmatura ist der Weg zur Praktiker-Matura.
- ▶ Sie ist lebensnah und praxisbezogen.
- ▶ Sie öffnet Türen: Die Berufsmatura öffnet den Weg zu einem Bachelorlehrgang an einer Fachhochschule und ermöglicht via Passerelle den Zugang zur Universität

Warum wird die Berufsmatura wichtiger?



Lernende

- ▶ **Starker Trend Richtung Gymnasium**
- ▶ **Banklehre mit Berufsmatura ist die ideale Alternative**
- ▶ **Auch für Gymnasiums-Aussteiger eine echte Alternative**



Betrieb

- ▶ **Steigende Anforderungen**
- ▶ **Anteil an Mitarbeitenden mit Hochschulabschluss steigt**



Branche

- ▶ **Industrialisierung und Digitalisierung**
- ▶ **Dezentralisierung von Teilen der Wertschöpfungskette**
- ▶ **Hoher Grad an Veränderungen**

Zwei gleichwertige Wege zur Berufsmatura

An der KV Zürich Wirtschaftsschule stehen zwei gleichwertige Modelle auf dem Weg zur Berufsmatura zur Auswahl

- ▶ Das **KV EFZ mit Berufsmatura** setzt von Anfang an auf einen **Mix aus Betrieb, überbetriebliche Kurse am Branchenkompetenzzentrum und Berufsfachschule**
- ▶ Das neue Modell **KV BM Fokus** setzt im 1. Lehrjahr voll auf **Berufsfachschule** (4,5 Tage pro Woche)
- ▶ Beide dauern **3 Jahre**
- ▶ **Abschluss:** Eidg. Fähigkeitszeugnis Kaufmann/-frau EFZ Bank mit Berufsmatura (Typ Wirtschaft) = Fachhochschulreife
- ▶ **Berufsmatura:**
Eintrittsbillett für ein Fachhochschulstudium
Möglichkeit, via Passerelle ein Studium an einer Universität zu absolvieren
Bestens gerüstet für alle anderen Weiterbildungen

Kaufleute EFZ Branche Bank mit Berufsmatura

Ablauf Lehre



- ▶ Hoher Praxisbezug im Betrieb
- ▶ Kundenkontakt, Basisdienstleistungen wie Kontoeröffnungen, Zahlungen und Begleitung im digitalen Banking
- ▶ 3 Jahre, Mischung aus Betrieb, überbetriebliche Kurse und Berufsfachschule

Voraussetzungen



- ▶ Interesse am Banking
- ▶ Gute bis sehr gute schulische Leistungen
- ▶ Gute Sprach- und Sozialkompetenzen; Interesse am Umgang mit anderen Menschen

Kaufleute EFZ Branche Bank mit Berufsmatura Fokus (KV BM Fokus)

Ablauf Lehre



- ▶ Hoher Praxisbezug im Betrieb
- ▶ Kundenkontakt, Basisdienstleistungen wie Kontoeröffnungen, Zahlungen und Begleitung im digitalen Banking
- ▶ 3 Jahre, im 1. Lehrjahr attraktive und abwechslungsreiche Ausbildung an der Berufsfachschule, danach höherer Anteil im Betrieb und überbetriebliche Ausbildung (CYP)

Voraussetzungen



- ▶ Interesse am Banking
- ▶ Gute bis sehr gute schulische Leistungen
- ▶ Gute Sprach- und Sozialkompetenzen; Interesse am Umgang mit anderen Menschen
- ▶ Freude an einem weiteren Vollzeit-Schuljahr

Kaufleute EFZ Branche Bank mit Berufsmatura Fokus (KV BM Fokus)

- ▶ **Eingeführt wurde das KV BM Fokus 2019 – mit einer Klasse**
- ▶ **2020 und 2021 starteten je zwei neue Klassen**
- ▶ **2022 wird es nach erfolgreicher Pilotphase in den Regelbetrieb überführt**
- ▶ **Zentraler Teil des Modells ist die Vernetzung der drei Lernorte**
Berufsfachschule Zürich
Branchen-Kompetenzzentrum CYP
Lehrbetriebe
- ▶ **Folgende Institutionen des ZBV bieten dieses Modell an:**
UBS, Credit Suisse, Zürich Versicherungsgesellschaft AG, SIX, Bank Cler, Swiss Re.

KV BM Fokus: Die Vorteile des neuen Modells



Starke **Vernetzung der 3 Lernorte**
und schrittweise Heranführung



«**BYOD**» Moderner
Unterricht mit neuester
Technologie



«**BGSOL**» Förderung
Eigenverantwortung &
Selbstständigkeit



Schulmodell **Fremdsprachen**
- Halbklassenunterricht
- Sprachaufenthalte
- Zertifikate nach dem 1. Lehrjahr



Umfassende
Arbeitseinsätze
2. & 3. Lehrjahr



Die ideale
Alternative
zum Gymnasium



Projektwoche,
Einführungstage
1. Lehrjahr



Perfektes
Fundament für die
Weiterbildung



Bessere **Fokussierung**

KV BM Fokus: Ablauf 1. Lehrjahr



KV BM Fokus: Eckpunkte 2. und 3. Lehrjahr



- ▶ **1 Schultag pro Woche**
- ▶ **Zusätzliches Sportcamp im Frühling**
- ▶ **4 Tage pro Woche am Arbeitsplatz mit spannenden Arbeitseinsätzen in verschiedenen Geschäftsbereichen**
- ▶ **Besuch der überbetrieblichen Kurse**
- ▶ **5 Wochen Ferien pro Lehrjahr**



«Das duale Bildungssystem
ist eine Erfolgsgeschichte. Die
Talente von heute werden zu
den Fachkräften von morgen.»

Andri Silberschmidt, Unternehmer, Nationalrat FDP,
Präsident FH Schweiz



«Meine eigene Karriere ist mir sehr wichtig. Meiner Meinung nach hat es in der Bankenwelt immer noch zu wenig ambitionierte Frauen.»

Léonie Hunziker, Teamleiterin, frühere Absolventin
Banklehre mit Berufsmatura

«Dank der Praxiserfahrung ist man mit der Banklehre mit Berufsmatura auf dem Arbeitsmarkt fast noch attraktiver, als wenn man einfach das Gymi gemacht hat.»

Maxim Kaczynski, 3. Lehrjahr



«Mir ist finanzielle Unabhängigkeit wichtig und ich möchte nicht abhängig sein vom Geld meiner Eltern.»

Nina Harju, 2. Lehrjahr



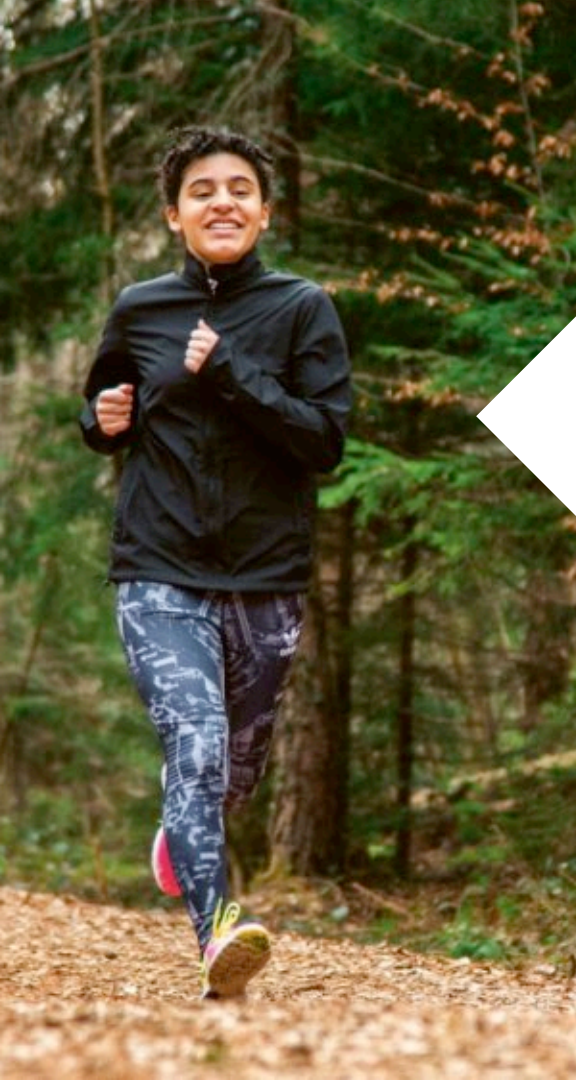
«Was ich nach der Lehre mache, lasse ich noch offen. Verschiedene Themengebiete reizen mich – Aviatik, Psychologie, Recht oder Pädagogik.»

Finn Meier, 2. Lehrjahr

«Ich bereue keine einzige Minute, dass ich mich für die Banklehre entschieden habe. Es hat mir persönlich und beruflich sehr viel gebracht.»

Sophie Krähenmann, 3. Lehrjahr





«Für die Banklehre braucht man gute Planung und Ausdauer. Ich habe gelernt, Prioritäten zu setzen.»

Lia Mejia Blanco, 2. Lehrjahr



Los is Läbe.
Banklehre.ch

Eine Kampagne des
Zürcher Bankenverbands

 **Zürcher
Bankenverband**